

**Norddeutsche Landesverbände**  
**im Verband Deutscher Schulgeographen e. V. (VDSG)**  
Gemeinnütziger Verband für geographische Bildung und  
Umwelterziehung in Deutschland.



**Einladung zum 5. Norddeutschen Schulgeographentag**  
**am 24. / 25. März 2017 in Hamburg**

Hamburg, im September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Fachkolleginnen und Fachkollegen,

die norddeutschen Landesverbände laden Sie herzlich zur Teilnahme am 5. Norddeutschen Schulgeographentag im **Geomatikum der Universität Hamburg** ein. Das **Leitthema** lautet:



**NATURGEWALTEN**

**faszinierend**

und

**bedrohlich**

zugleich



Naturgewalten sind zunächst *Gewalten, die etwas Neues schaffen*. Feuer speienden Berge faszinieren die Menschen seit jeher, ebenso kalbende Gletscher in der Arktis bzw. Antarktis. Häufig werden sie als das dargestellt, was sie sind: atemberaubend schöne und beeindruckende Naturschauspiele, die wir zunächst mit Respekt und Bewunderung wahrnehmen.

Erst wenn Menschen dabei zu Schaden kommen, werden diese Phänomene zur Naturkatastrophe. Gerade deren Unberechenbarkeit ist es, die bei uns Menschen Ängste hervorruft, aber auch unsere Machtlosigkeit gegenüber diesen unbändigen endogenen und exogenen Naturkräften zeigt. Ihre primären Auswirkungen sind selten globaler Natur, sondern meist regional begrenzt. Dennoch: Nicht selten lösen sie weitere, sekundäre Folgen aus, wie z. B. Zerstörung der Infrastruktur und der damit verbundenen Versorgung, Seuchen, Großbrände, giftige Gase oder radioaktive Strahlung.

Angesichts des Klimawandels nimmt die Wahrscheinlichkeit lokaler Katastrophen zu. Wie real diese Gefahren sind, zeigen die vielen Beobachtungsmaßnahmen und Datenerhebungen verschiedenster Seiten. Aber: Nicht alle „Naturkatastrophen“ sind ein Ergebnis von Naturgewalten, sondern auch von Menschen hervorgerufen. Dem Schutz unserer Umwelt muss daher in Zukunft eine noch größere Aufmerksamkeit gelten.

Wir haben für Sie Vorträge und Arbeitskreise zu diesem Thema organisiert, in denen Sie Anregungen zum Weiterdenken bekommen. Wichtig ist uns als Schulgeographen, dass diese Themen auch im aktuellen Geographieunterricht behandelt werden können.

Für unsere Mitglieder ist die Teilnahme (Vorträge, Workshops) kostenlos. Natürlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Sonderurlaub kann für diese Veranstaltung auf Antrag von der Schulleiterin / dem Schulleiter genehmigt werden.

**Die Anmeldung zum 5. Norddeutschen Schulgeographentag erfolgt ab sofort mit dem beigefügten Anmeldeformular ( S. 6 )**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme:

*Klemens Rinklake*, LV Berlin  
*Kerstin Werner*, LV Brandenburg  
*Reinhard Kurz*, LV Niedersachsen

*Bernd Schmidt-Tiedemann*, LV Hamburg  
*Anja Sigesmund*, LV Mecklenburg-Vorpommern  
*Rolf Krüger*, LV Schleswig-Holstein

**Anmeldungen an: Eberhard Ninow**

**Email: [cue.ninow@t-online.de](mailto:cue.ninow@t-online.de); FAX: +49(0)30 831 22 51**

## Naturgewalten: faszinierend und bedrohlich zugleich

**Freitag, den 24. März 2017**

**Programmablauf**

08:30 Uhr	<b>Öffnung des Tagungsbüros</b>
08:30 – 15:30 Uhr	<b>Ausstellung der Verlage</b> im Foyer (Cornelsen, Friedrich, Klett, Schroedel, Westermann u. a.)
08:30 – 15:30 Uhr	<b>Ausstellungen von Schulen und Schülern</b>
10:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> - Prof. Dr. Graener, Dekan der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften - Prof. Dr. Böhner, Fachbereichsleiter Geowissenschaften - Karl Walter Hoffmann, 1. Vorsitzender des VDSG e.V.
10:30 Uhr	<b>Naturgefahren – Ursachen, Wirkungen und Vorsorgemaßnahmen</b> Prof. Dr. Hans-Rudolf Bork, Institut für Ökosystemforschung, CAU Kiel
11:15 Uhr	Kaffee-Pause
11:45 Uhr	<b>Hawaii – Werden und Vergehen einer vulkanischen Inselwelt</b> Prof. Dr. Wolfgang Hassenpflug, CAU Kiel
12:30 Uhr	Mittagspause
14:30 Uhr	<b>„Das Ende der Ozeane“ – Warum wir ohne die Meere nicht überleben werden</b> Prof. Dr. Mojib Latif
15:30 – 16:30 Uhr	<b>Arbeitskreise AK 1 – 11 (1. Runde)</b>
16:30 – 17:00 Uhr	Kaffeepause und Wechsel für die Arbeitskreise
17:00 – 18:00 Uhr	<b>Arbeitskreise AK 1 – 11 (identisches Angebot zur 1. Runde)</b>
<b>Ab 19:30 Uhr</b>	Und wer noch Lust hat: <b>Geo-Treff beim „Gröninger“</b> , Willy-Brandt-Str.47

### Themen der Arbeitskreise

AK 01	<b>Naturtourismus – Chancen und Herausforderungen</b>	Dr. Monika Rulle
AK 02	<b>Globale und regionale Auswirkungen von Vulkanausbrüchen - Das Beispiel Tambora</b>	Anke Reimer
AK 03	<b>Mehr Meer an Schleswig-Holsteins Küsten? Ein Unterrichtsversuch in Klasse 10</b>	Anne Ohndorf
AK 04	<b>Mit dem Klimawandel schwimmen – floating homes und cities - Unterrichtsversuch in der SII</b>	Verena Reinke
AK 05	<b>Klimaflüchtlinge – Klimawandel / Umweltzerstörung als Migrationsursache</b>	Prof. Dr. Oßenbrügge Prof. Dr. Scheffrahn
AK 06	<b>Auswirkungen von Naturkatastrophen auf Kulturen und Kultur-Landschaften</b>	Prof. Dr. Martin Sauerwein
AK 07	<b>Gefahren aus dem Weltall</b>	Dr. Wolfgang Gerber
AK 08	<b>Niederlande – Land unter? Vorschläge und Materialien zur unterrichtlichen Umsetzung in S I und S II</b>	Eberhard Ninow Klemens Rinklake
AK 09	<b>Wenn Grönlands Gletscher schmelzen – Lebenswelten am Rande der Ökumene</b>	Prof. Dr. Venzke
AK 10	<b>„Mein Unterricht ist fachlich und persönlich relevant!“ Praxisanregungen zum Stellenwert der geographischen Basiskonzepte</b>	K. W. Hoffmann
AK11	<b>Naturgewalten und –katastrophen: Anregungen zur unterrichtlichen Behandlung</b>	NN

**Samstag, den 25. März 2017 - EXKURSIONSPROGRAMM 01 - 06**

Nr.	Thema / Ziel	Dauer	Leitung	Kosten
	<b>Halbtägig</b>			
01	<p><b>Die Elbe – Nutzungskonflikte Ökologie und Ökonomie: Kann Mensch die Tideelbe zähmen? Eine Barkassenfahrt im Stromspaltungsgebiet der Tideelbe</b> Die massiven Eingriffe der letzten Jahrzehnte haben die Tideelbe zwischen der Nordsee und Hamburg massiv verändert. Es wurden 10 Nebelben mit Sperrwerken versehen, Deiche begradigt und der Fluss um einige Meter vertieft. Die Folgen werden immer stärker spürbar: Der Hamburger Hafen läuft mit Sediment zu und ist nur mit erheblichem Aufwand schiffbar zu halten. Mensch, Technik und Finanzen kommen an Grenzen - trotzdem plant man eine erneute Vertiefung, die den Negativtrend in der Tideelbe verstärkt.</p>	<p>09:00h – 12:00h Abfahrt 9 Uhr: Barkassenbetrieb Bülow Pontonanlage im Binnenhafen an der Straße Hohe Brücke 2; über die Fußgängerbrücke Kehrwiederstieg; nächste U-Bahnstation: Baumwall (U3)</p>	<p>Dr. Schmidt-Tiedemann</p> <p>in Kooperation mit dem BUND</p>	<p>Barkassenfahrt 35 Euro</p>
02	<p><b>Hafen Hamburg: „Auge in Auge mit den Giganten“:</b> Waltershof und Altenwerder sind das Herz des Hamburger Hafens. Mitarbeiter der HHLA erklären, wie genau der Containerumschlag funktioniert. Dabei fahren wir zwischen die Container und auf dem Kai direkt an den Containerriesen entlang. Bitte beachten Sie unbedingt die folgenden <b>Hinweise</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalausweis u./o. Reisepass erforderlich.</li> <li>• Die Mitnahme großen Gepäcks ist nicht gestattet (ausg. Handtaschen / kl. Rucksäcke).</li> <li>• Absolutes Fotografierverbot gilt nur auf dem Gelände des Containerterminals Altenwerder (CTA) der HHLA.</li> </ul>	<p>13:30h – 17:00h Abfahrt: 13:30h U-Bhf. Baumwall, Bushaltestelle der Linie 608 (Landseite); Der Bus steht 30 Minuten vor der Abfahrt bereit.</p>	<p>Dr. Martin Pries</p>	<p>Busexkursion 35 Euro</p>
	<b>Ganztägig</b>			
03	<p><b>Faszination Seeschifffahrt – Besuch der Stadt Papenburg und der Meyer-Werft</b> - Erkundung der „Stadt der Kanäle und des Schiffbaus“ zu Fuß - Besichtigung der Meyer-Werft, dem bedeutendsten Schiffbauunternehmen für Kreuzfahrtschiffe weltweit</p>	<p>06:30h – 20:00h Abfahrt: Vor dem Geomatikum (mind. 30 TN)</p>	<p>Rolf Krüger</p>	<p>Bustransfer, Stadtrundgang, Werftführung 54 Euro</p>
04	<p><b>Klimahaus und Auswandererhaus in Bremerhaven</b> -Am Vormittag: Besuch des Klimahauses: Virtuelle Reise über 5 Kontinente und durch unterschiedliche Klimazonen. -Nachmittags: Start zu einer Reise, dieses Mal in die Neue Welt. Beginn in der Warthalle des Deutschen Auswandererhauses, des bundesweit größten Migrationsmuseums.</p>	<p>07:00h – 18:00h Abfahrt vom Hauptbahnhof Hamburg, (mind. 15 TN)</p>	<p>Eberhard Ninow, Klemens Rinklake</p>	<p>Bahn- und Bustransfer, Eintrittsgelder 49 Euro</p>
05	<p><b>Biosphärenreservat Schaalsee</b> Erste Station unserer Exkursion im Zeichen des Naturtourismus ist das <b>Pfahlhuus in Zarrentin</b>: - Besuch der Informationsausstellung zum Biosphärenreservat, Wanderung zum Kirchensee Mittagspause in <b>Dömitz</b>, dann Besuch der - Ausstellung „Im Grunde“ - <b>Festung Dömitz</b>, - <b>Binnendüne</b> in Klein Schmölln und - <b>Elbaue</b> Anschließend: Rückfahrt nach HH.</p>	<p>08:00h – 18:00h Abfahrt: Vor dem Geomatikum (mind. 30 TN)</p>	<p>Anja Sigismund</p>	<p>Bustransfer, Eintrittsgelder 36 Euro</p>

## 5. Norddeutscher Schulgeographentag in Hamburg 24. / 25. 03. 2017

<b>06</b>	<p><b>Wenn das Wasser Not und Tod bringt – Katastrophenhilfe durch die Bundeswehr am Bsp. der Stadt Lauenburg</b></p> <p>Die Spuren des jüngsten schweren Hochwassers von 2013 sind an der Elbe immer noch sichtbar. Um größeren Schaden von den Menschen und ihrem Hab und Gut abzuwenden, agieren verschiedene Institutionen eng verzahnt zusammen. Nach einem Einstiegsvortrag zur Hochwasserhilfe durch die Bundeswehr fahren wir nach <i>Lauenburg an der Elbe</i>, besichtigen konkrete Einsatzorte und erhalten authentische Berichte über den Hochwassereinsatz 2013. Nach einer Führung durch die Altstadt bekommen wir – nach einem Mittagessen in der Jugendherberge - Informationen zu stadtplanerischen Präventionsmaßnahmen und den Handlungsmöglichkeiten im Katastrophenfall.</p>	<p>08:00 – 18:00h</p> <p>Abfahrt: Vor dem Geomatikum</p> <p><b>(max. 25 TN)</b></p>	<p>Martin Franke</p>	<p>Bustransfer Stadtrundgang Infoveranstaltung, Mittagessen, Kaffee</p> <p style="text-align: center;">32 Euro</p>
-----------	---	---	----------------------	--

### ORGANISATORISCHES

<b>Tagungsstätte</b>	• <b>Geomatikum</b> der Universität Hamburg, Bundesstraße 55, HH
<b>Parken</b>	Die Zahl der Parkplätze rund um den Universitätscampus ist begrenzt; Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.
<b>Bahn</b>	Hamburg Hbf. - U-Bahn-Linie U2 Richtung Niendorf-Nord bis U-Bahnstation Schlump – von dort ca. 5 Min. Fußweg
<b>Verpflegung</b>	• Mittagessen in der Mensa / Kaffee/Tee/etc. werden im Foyer angeboten.
<b>Abendprogramm</b>	• <b>24.03, 19:30 Uhr: Geo-Treff beim „Gröninger“</b> , Willy-Brandt-Str.47
<b>Unterkünfte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen zu Unterkünften: <a href="http://www.hamburg-tourism.de">www.hamburg-tourism.de</a></li> <li>• Preisgünstige / tagungsnahe Hotelangebote (zum Selbstbuchen):  <b>Arcade-Hostel</b>, Kieler Straße; <b>B&amp;B Hotel HH</b>, Stresemannstraße 318  <b>Ibis Budget</b>, HH, Holstenkamp 3; <b>IBIS Hotel HH</b>, Holzdamm 4  <b>Mercure Hamburg a. d. Messe</b>, Schröderstiftstraße 3; <b>Motel One HH-Altona</b></li> </ul>
<b>Anmeldung</b>	<p><b>Ab sofort mit dem beiliegenden Anmeldeformular (S. 6):</b>  <b>Per Email: <a href="mailto:cue.ninow@t-online.de">cue.ninow@t-online.de</a> oder FAX: +49(0)30 831 22 51</b></p> <p><b>Nicht vergessen:</b>  Präferenzen für die Arbeitskreise und Exkursionen, Teilnahme am Abendprogramm angeben <u>und</u> Überweisung tätigen.</p> <p><b>Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2017.</b></p> <p><b>Achtung: Es wird keine Bestätigung der Anmeldung verschickt, da die Zahl der Teilnehmer an der Tagung nicht begrenzt ist. Nur bei Absage einer Exkursion werden Sie benachrichtigt.</b></p>
<b>TAGUNGS-DVD</b> Bei Vorbestellung 15 Euro  Ab 01.03.2017: 20 Euro	<p>Das NSGT-Team erstellt eine <b>TAGUNGS-DVD</b> mit Materialien zu den Vorträgen, Arbeitskreisen, Exkursionen u.v.m.</p> <p><b>Bestellungen bitte an:</b>  <b><a href="mailto:cue.ninow@t-online.de">cue.ninow@t-online.de</a> / FAX: +49(0)30 831 22 51</b></p>
<b>Tagungsgebühr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für Mitglieder des VDSG kostenlos - Für Nichtmitglieder: <b>20 Euro</b></li> <li>• <b>Überweisungen</b> (Tagungsgebühr, Tagungs-DVD, Exkursionsbeitrag) <b>bitte bei Anmeldung als Gesamtbetrag auf folgendes Konto:</b></li> </ul> <p style="text-align: center;"><b>Norddt. Schulgeographentag 2017, Badische Beamtenbank</b>  <b>IBAN: DE15 6609 0800 0000 9063 36 BIC:GENODE61BBB</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Bitte genauen Verwendungszweck angeben (Name/n des/der Teilnehmer, AK-, Exkursionsnummer, DVD).</b></p>
<b>Exkursionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Treffpunkt und Abfahrtsort sind der Tagungsmappe zu entnehmen.</li> <li>• Nach verbindlicher Anmeldung keine Erstattung des Fahrtpreises.</li> </ul>

**So sparen Sie die Tagungsgebühr! Bitte vollständig ausfüllen.**



**Beitrittserklärung zum Verband Deutscher Schulgeographen e.V.** Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Verband Dt. Schulgeographen e. V.,

**Landesverband** \_\_\_\_\_

**Persönliche Daten** (Datenschutz wird streng beachtet):

Name, Vorname:		Geburtsdatum:	
Straße:		Hausnr.:	
PLZ:	Wohnort:		
Bundesland:			
Telefon:		Fax:	
Email:			

**SEPA-Lastschriftmandat für das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren**  
(ehemals: Einzugsermächtigung)

**Gläubiger-ID:** DE43 \_\_ 000000112394

*(In die beiden Freistellen tragen Sie bitte das Kürzel Ihres Bundeslandes ein, siehe Adressen der LV.)*

„Ich ermächtige den Verband Deutscher Schulgeographen (künftig: VDSG), Landesverband \_\_\_\_\_ e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom VDSG, Landesverband \_\_\_\_\_ gezogenen Lastschriften einzulösen.“

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.“

**Kontoinhaber:** Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort: \_\_\_\_\_

Name des Kreditinstitutes: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

*(beide Angaben finden Sie auf einem Ihrer aktuellen Konto-Auszüge oder Rückseite der EC-Karte)*

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Bitte senden Sie nun dieses Blatt per Email / Post an Ihren Landesverband::**

BE	Berlin	Klemens Rinklake	Alt-Lichtenrade 52d	12309	Berlin	rinklake@t-online.de
BB	Brandenburg	Kerstin Werner	Alltornow 31	16259	Bad Freienwalde	kersmania@yahoo.de
HB	Bremen	Gerhard Dahlke	Zum Torfmoor 1	27243	Groß Ippener	gerhard.r.dahlke@web.de
HH	Hamburg	Bernd Kallweit	Goetenkamp 7	22927	Großhansdorf	vdsg_lv.hamburg@gmail.com
MV	Mecklenburg-Vorpommern	Anja Sigismund	Dorfstr. 8	23963	Büttlingen	luettanja@t-online.de
NI	Niedersachsen	Winfried Kluge	Tilsiter Str. 7b	37083	Göttingen	winkluge@t-online.de
SH	Schleswig-Holstein	Rolf Krüger	Weidenstieg 6	25337	Kölln-Reisiek	rolf_krueger@t-online.de